

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag (dringl.), AfD

TOP: 031 / 2.3 (14.14)

Antrag (dringl.)

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VIII/0969

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
12.12.2019	BVV	BVV/VIII/031	

Behelfsbrücke Lange Brücke unverzüglich instand setzen

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass die Instandsetzung der Behelfsbrücke an der Langen Brücke mit hoher Priorität vorangetrieben wird.

Begründung:

Bereits im Juni 2018 wurde auf der Behelfsbrücke an der Langen Brücke stadteinwärts ein Tempolimit von 10 km/h angeordnet. Eine Instandsetzung war seinerzeit angeblich schon geplant. Seitdem sind jedoch, soweit ersichtlich, keine Instandsetzungsarbeiten erfolgt. Vielmehr hat sich der Zustand der Brücke weiter verschlechtert. Erst wurden die zwei nördlichen Fahrstreifen gesperrt. Seit dem 8. Dezember 2019 steht nun stadteinwärts bis auf Weiteres nur noch ein Fahrstreifen zur Verfügung. Für Lkw über 3,5 t ist die Behelfsbrücke komplett gesperrt.

Um einen Totalausfall der Behelfsbrücke und damit einen weiteren Verkehrskollaps in Köpenick zu verhindern, müssen notwendige Instandsetzungsarbeiten endlich mit hoher Priorität vorangetrieben werden.

Berlin, den 09.12.2019

Vorsitzender der AfD-Fraktion
Alexander Bertram
und
Denis Henkel